

FUNKE MEDIENGRUPPE baut Zentralredaktion in Berlin auf

Jörg Quoos führt neue Redaktion / Qualität der Regionalmedien wird gestärkt

ESSEN/BERLIN, 27.01.2015. Journalistische Inhalte aus der Hauptstadt: Die FUNKE MEDIENGRUPPE baut in Berlin eine Zentralredaktion auf. Die neue Redaktionseinheit wird zunächst „Berliner Morgenpost“ und „Hamburger Abendblatt“ mit überregionalen Inhalten, Print und Digital, beliefern, es folgen in einem zweiten Schritt die nordrhein-westfälischen Zeitungen („WAZ“, „NRZ“, „WP“, „WR“). Konkret geht es um journalistische Themen mit nationaler und internationaler Bedeutung aus Politik und Wirtschaft. Zudem sollen die Panorama- und Wissen-Seiten in Berlin erstellt werden. Bislang hatten die „Berliner Morgenpost“ und das „Hamburger Abendblatt“ journalistische Inhalte für ihren Mantelteil von der „Welt“ erhalten, der Essener Content Desk belieferte die NRW-Titel. Perspektivisch sollen auch die anderen Zeitungen der FUNKE MEDIENGRUPPE in Thüringen („TA“, „OTZ“, „TLZ“) und die „Braunschweiger Zeitung“ von den neuen Strukturen profitieren.

„Unsere Regionaltitel übernehmen national relevante Inhalte von der Berliner Zentralredaktion und können damit noch größere Schwerpunkte im Regionalen und Lokalen setzen“, sagt Manfred Braun, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE. „Wir steigern mit unserer Redaktionsstrategie die Qualität unserer Medien deutlich.“

Chefredakteur der FUNKE Zentralredaktion Berlin wird Jörg Quoos. Der 1963 in Heidelberg geborene Journalist begann seine Laufbahn bei der Rhein-Neckar-Zeitung. Nach einer Station bei der B.Z. arbeitete er seit 1992 in verschiedenen Funktionen bei der BILD, seit 2004 als Stellvertreter des Chefredakteurs. 2013 wechselte er als Chefredakteur zum Nachrichtenmagazin Focus, wo er bis Oktober 2014 blieb. „Jörg Quoos ist ein ausgezeichnete, in der Hauptstadt hervorragend vernetzter Journalist. Er hat immer wieder bewiesen, dass er neue Strukturen schaffen und mit Leben füllen kann. Wir freuen uns sehr, Jörg Quoos für unsere Mediengruppe gewonnen zu haben“, sagt Manfred Braun. Eng zusammenarbeiten wird Jörg Quoos mit Thomas Kloß. Der langjährige Chefredakteur Digital NRW und Leiter des Essener Content Desks wird Chefredakteur Digital der FUNKE Zentralredaktion Berlin und koordiniert die Zusammenarbeit zwischen Zentralredaktion und den Standorten. „Das Team Quoos-Kloß wird viele neue Impulse setzen und gleichzeitig dafür sorgen, dass unsere Wurzeln erhalten bleiben“, sagt Michael Wüller, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE.

Die FUNKE Zentralredaktion Berlin wird ab dem 15. Februar 2015 aufgebaut. „In den kommenden Wochen werde ich gemeinsam mit Thomas Kloß die neue Redaktionsstruktur in enger Abstimmung mit den Chefredakteuren unserer Regionalzeitungen entwickeln“, sagt Jörg Quoos. „Die Berliner Zentralredaktion wird mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der FUNKE-Titel



Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Tier-, Rätsel-, Spezialzeitschriften und Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).

hochqualitative Inhalte an die Regionalzeitungen liefern. Gleichzeitig bedient sie sich der regionalen und lokalen Expertise aus den FUNKE-Titeln und stellt national relevante Inhalte aus den Regionen allen FUNKE-Medien zur Verfügung.“



Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Tier-, Rätsel-, Spezialzeitschriften und Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).